

Stadtverwaltung · Postfach 21 80 · 88191 Ravensburg

An die
lokale, regionale und überregionale Presse,
Hörfunk und Fernsehen

Kulturamt

Weingartner Hof
Kirchstraße 16
88212 Ravensburg
Tel.-Zentrale (0751) 82-0
www.ravensburg.de

Eva Appel
Zimmer 3.9
Telefon (0751) 82-536
Telefax (0751) 82-60536
eva.appel@ravensburg.de

28.10.2010

Veranstaltungen des Kulturamtes Ravensburg im Dezember 2010

Kartenvorverkauf

- Tourist Information Ravensburg, Kirchstraße 16, 88212 Ravensburg, Telefon (0751) 82-800, E-Mail tourist-info@ravensburg.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9-17.30 Uhr, Samstag 10-13 Uhr
- online: www.reservix.de
- Den **Spielplan 2010/2011 des Ravensburger Abonnements** finden Sie unter <http://www.ravensburg.de/rv/tourismus/kultur/theater.php>.

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr
Di und Mi 14 bis 16 Uhr
Do 14 bis 17:30 Uhr

Bus, Auto

H Marienplatz
H Gartenstraße
P1 Tiefgarage Marienplatz
P3 Parkhaus Frauentor

Bankverbindungen

KSK Ravensburg
Konto 48 000 206
BLZ 650 501 10

Voba Ravensburg
Konto 300 300 000
BLZ 630 901 00

Theater und Konzert

Montag, 6. Dezember 2010
Konzerthaus Ravensburg, 20 Uhr

Buddenbrooks

Thomas Manns Roman „Buddenbrooks“ erzählt die Geschichte vom Glanz und Abstieg einer hanseatischen Kaufmannsfamilie. In der Zeit von 1835 bis 1877 bemühen sich vier Generationen um den Erhalt ihres Erbes, eine Aufgabe, die schwer auf den Schultern lastet, hohe Erwartungen an den Einzelnen stellt und unfrei macht. John von Düffels Bühnenfassung stellt die drei Geschwister Thomas, Tony und Christian in den Mittelpunkt. Dabei hält sich von Düffel so eng an Thomas Manns Roman, dass der Zuschauer jede einzelne Szene wiedererkennt.

Mittwoch, 15. Dezember 2010
Konzerthaus Ravensburg, 20 Uhr
Einführung 19.30 Uhr

Münchener Kammerorchester
Claron McFadden, Sopran
Olari Elts, Dirigent

Zum ersten Mal wird die achte Sinfonie des estnischen Komponisten Erkki-Sven Tüür in Deutschland aufgeführt. Sein Freund Olari Elts, der Tüür zu dieser Komposition anregte, wird das Münchener Kammerorchester dabei dirigieren. Außerdem wird die Sopranistin Claron McFadden „Knoxville, Summer of 1915“ interpretieren; Werke von Debussy runden das Programm ab.

Programm:

Claude Debussy: Préludes à l'après-midi d'un faune (Bearbeitung von David Walter)

Samuel Barber: Knoxville, Summer of 1915 op. 24 für Sopran und Orchester

Claude Debussy: Claire de Lune (Bearbeitung von André Caplet)

Erkki-Sven Tüür: Sinfonie Nr. 8 (Deutsche Erstaufführung)

Sonntag, 19. Dezember 2010
Konzerthaus Ravensburg, 15 Uhr

Weihnachtsmärchen: **Hänsel und Gretel**
nach Jakob und Wilhelm Grimm

Das Münchner Theater für Kinder spielt „Hänsel und Gretel“ nach dem Märchen von Jakob und Wilhelm Grimm für Kinder ab 4 Jahren.

Hänsel und Gretel haben sich im Wald verlaufen. Da begegnen sie der Knusperhexe, von der alle sagen, dass sie Kinder in Lebkuchen verwandelt. Die Hexe führt Hänsel und Gretel zu ihrem Hexenhaus. Wie es den beiden gelingt, der Hexe zu entkommen und was sie dabei alles erleben, davon erzählt das Märchen.

Eintritt: Kinder 4/3 Euro, Erwachsene 6/5 Euro

Freitag, 31. Dezember 2010
Konzerthaus Ravensburg, 16.30 Uhr

Silvesterkonzert: Frisch gestrichen ins neue Jahr!

Zum Jahresende geben Nora Chastein, Violine, und die Sinfonietta Bodensee-Oberschwaben unter der Leitung von Ulrich Gröner ein Konzert mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Sebastian Bach – virtuose Streicherliteratur! Die Geigerin Nora Chastein ist Professorin an der Zürcher Hochschule der Künste sowie an der Universität der Künste in Berlin. Chastein spielt „mit energiegellem Bogenstrich, der pure Lebensfreude ausdrückt“, so die Appenzeller Zeitung.

Programm:

Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichersinfonie Nr. 12 g-Moll

Johann Sebastian Bach: Konzert für Violine und Streicher a-Moll BWV 1041

Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichersinfonie Nr. 9 C-Dur

Kinder-Uni

Freitag, 3. Dezember, 15 Uhr
Weingarten, Hörsaal NZ 042

Musik beleuchten

Prof. Lars Oberhaus, PH

Musik besteht aus Tönen! Wie können Töne sichtbar gemacht werden?
Bitte Taschenlampen oder Fahrradlampen mitbringen!

Nur für Kinder mit bestätigter Anmeldung!

Ausstellung

Joseph Beuys. Schamane

Werke aus der Sammlung Konzett

Eine Ausstellung der Städtischen Galerie Ravensburg vom 2. Oktober bis 16. Januar 2011

Die Ausstellung „Joseph Beuys.Schamane“ stellt erstmals die schamanistischen Bezüge im Werk des deutschen Künstlers (1921–1986) in den Mittelpunkt. Wie kein anderer Künstler des 20. Jahrhunderts integrierte Joseph Beuys mythische Vorstellungswelten und Wahrnehmungsweisen in das naturwissenschaftlich und erkenntnistheoretisch geprägte Denken der Gegenwart. Die geheimnisvoll-spirituelle Ausstrahlung seiner Exponate rührt nicht zuletzt daher, dass er Traditionen des Schamanismus, der Alchemie, der Magie und der Volksheilkunde in sein künstlerisches Schaffen integrierte und – mehr noch: diese zum festen Bestandteil seines Denkens und Schaffens machte.

Über 50 Zeichnungen, Fotografien, Multiples und Videos veranschaulichen, wie intensiv sich Beuys mit dem Schamanismus beschäftigte und Rituale in sein Werk einfließen.

Kuratoren: Dr. Nicole Fritz und Hans-Peter Wipplinger

Städtische Galerie Ravensburg
Gespinstmarkt, 88212 Ravensburg
Tel. (0751) 3 63 87 14 oder 82-109

Öffnungszeiten Di – So 10-13 und 14-18 Uhr

Öffentliche Führungen jeweils sonntags 11 Uhr

Kunst-Genuss – Kurzführung jeweils mittwochs 12.30 Uhr

Gruppenführungen Anmeldung unter Tel. 0751 / 82-109

Weitere Informationen, Begleitprogramm und museumspädagogische
Unterlagen unter www.ravensburg.de